

Apulien

bezeichnet man aufgrund der beachtlichen, für den Mittelmeerraum typischen Landwirtschaft als die "**grüne Werkstatt**" Italiens.

Die Basis für die Blüte dieses Gebietes ist die besondere Beschaffenheit des Bodens von Apulien, der durch weite Ebenen und wellige Hügelketten gekennzeichnet ist.

Obwohl es überirdisch nur kurze Flüsse mit begrenzter Wassermasse gibt, ist der Boden durchaus wasserreich. Die besondere Lage der Region, die sich nach Südosten zwischen dem **Adriatischen** und dem **Ionischen Meer** erstreckt, hat Apulien zum geschichtlichen Kontaktpunkt Italiens mit der Altgriechischen Welt und zur Brücke der Pilger ins Heilige Land gemacht.



Eine enge Verbindung zwischen Geschichte und Kunst, die die **Hauptstadt Bari** kennzeichnet, ist auch in anderen Städten Apuliens anzutreffen. In Brindisi, Andria, Barletta, Trani, Ruvo di Puglia, Lucera, Troia, Manfredonia, Otranto oder Gallipoli wurden im Mittelalter unzählige **Kathedralen** errichtet. Aus späterer Zeit sind die herrlichen barocken Bauwerke von Lecce.

Im Archäologischen Museum von Taranto sind interessante Funde aus vergangenen Zeiten zu sehen.

Alberobello in der Provinz Bari ist die Hauptstadt der Trulli, charakteristische runde weiße Häuser mit Schieferdächern, deren Form wahrscheinlich auf vorgeschichtliche Zeiten zurückgeht.

Ein besonderes Beispiel für die Naturwunder der Region ist das **Gargano - Kap** in der Provinz Foggia. Hier liegen Gebirge, Wälder und Meer harmonisch in einer wunderbaren Landschaft nebeneinander.

Casa Maria



Liebe Gäste,
wir haben diese Informationen ausgesucht und für Sie bereitgestellt.
Möchten Sie hier Ihren Urlaub buchen, dann schauen Sie unter:
<http://www.italien.de/>
Mit freundlicher Empfehlung
Biagio Francavilla